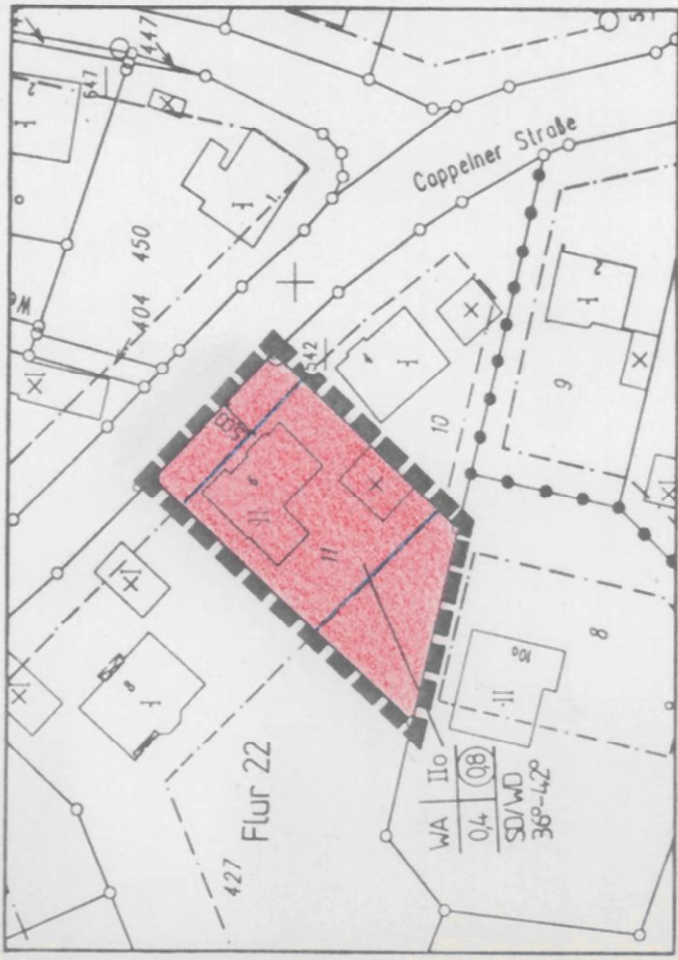
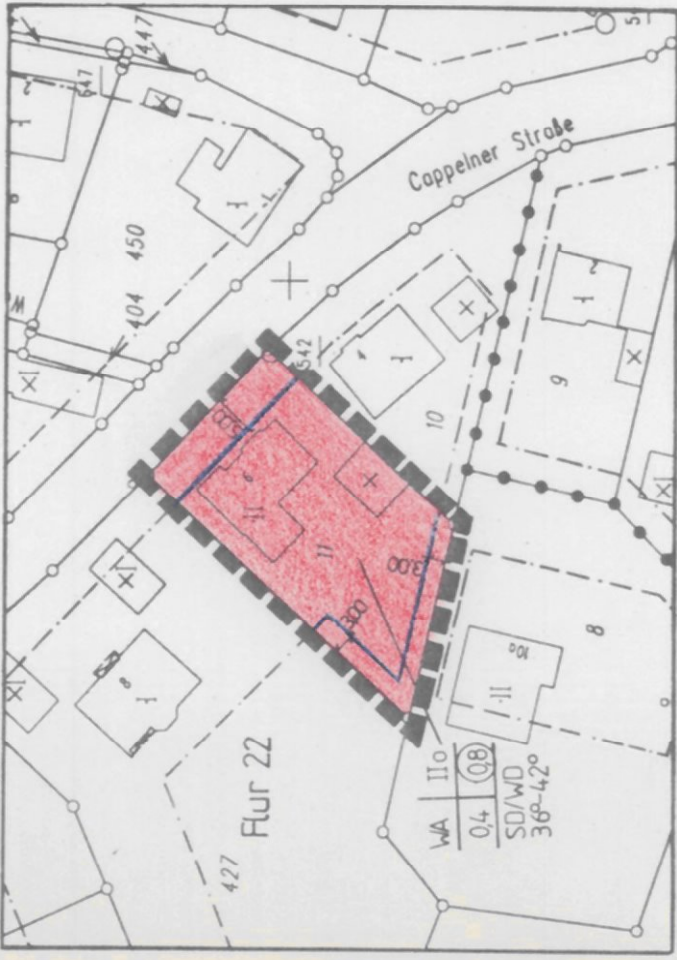


Gemarkung Lotte
Flur 22

Bestand



Änderung



Planzeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 BauNVO)



Allgemeine Wohngebiete
(§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

(08)

Geschoßflächenzahl

0,4

Grundflächenzahl

II

Zahl der Vollgeschosse

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

0

offene Bauweise

—

Baugrenze

SD/WD

Satteldach / Walmdach

36°-42°

Dachneigung

Sonstige Planzeichen

■ ■ ■ ■ ■

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

Bestandsdarstellung, Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahme

— · — · — · —

Flurgrenze

○ 11 ○

Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer

6

vorh. Gebäude

Textliche Festsetzungen und Hinweise

Die textlichen Festsetzungen und Hinweise des rechtskräftigen Bebauungsplanes bleiben unverändert und sind für den Planbereich der Änderung verbindlich.

Hinweise werden ergänzt:

Bei evtl. Tiefbauarbeiten ist auf die vorhandenen erdverlegten Versorgungseinrichtungen Rücksicht zu nehmen. Schachtarbeiten in der Nähe der Versorgungseinrichtungen sind von Hand auszuführen.

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB¹) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.1997 (BGBl. I S. 2902)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Landesbauordnung (BauO NW) vom 07.03.1995 (GV NW S. 218)

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.03.1996 (GV NW S. 124)

Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.08.1993 (BGBl. I S. 1458)

Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz-LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV NW S. 926)

VERFAHRENSVERMERKE

Es wird bescheinigt, daß die Kartengrundlage mit der Darstellung des Liegenschaftskatasters zum Stichtag 20.12.88 übereinstimmt und die Festlegung der Planung geometrisch eindeutig ist.



Der Rat der Gemeinde Lotte hat am 25.03.1999 gem. § 2 (1) BauGB die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen.

W. Kabe
Bürgermeister

Brosig
Ratsmitglied

Borchelt
Schriftführer

Dieser Plan einschließlich Begründung hat gem. § 3 (2) BauGB laut Bekanntmachung vom 16.04.1999 in der Zeit vom 26.04.1999 bis einschließlich 28.05.1999 öffentlich ausgelegen.

D.S.

Srock
Gemeindedirektor

Diese 2. Änderung des Bebauungsplanes wurde vom Rat der Gemeinde Lotte am 30.09.1999 gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Die 30.09.1999 gekennzeichneten Änderung sind Bestandteil dieses Planes.

W. Kabe
Bürgermeister

Börcher
Ratsmitglied

Borchelt
Schriftführer

Satzungsbeschluss der Bebauungsplanänderung und Auslegung der Bebauungsplanänderung einschließlich Begründung gemäß § 10 (3) BauGB am 19.11.1999 Lotte, den 19.11.1999

D.S.

Srock
Bürgermeister



Übersichtskarte

Ingenieurbüro
Stadtbauliche Planungen
Postfach 1206
49 26 Wallenhorst

FLETZ

AUFTRAGGEBER

Gemeinde Lotte
Kreis Steinfurt

PROJEKT

2. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 5 a
„Ortskern Süd“

MAßSTAB
1:1000

ANLAGE
2

VORGANG

Entwurf / Offenlegung

BEARBEITET

F

ZEICHNUNG

Bestand / Änderung

GEZEICHNET

Jü

PROJ.-NR.

9832.2

DATUM

26.02.1999

FACHBEIET

Städtebau

Dipl.-Ing. B. Fietz